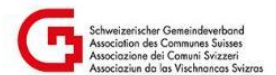


MYNI GMEIND

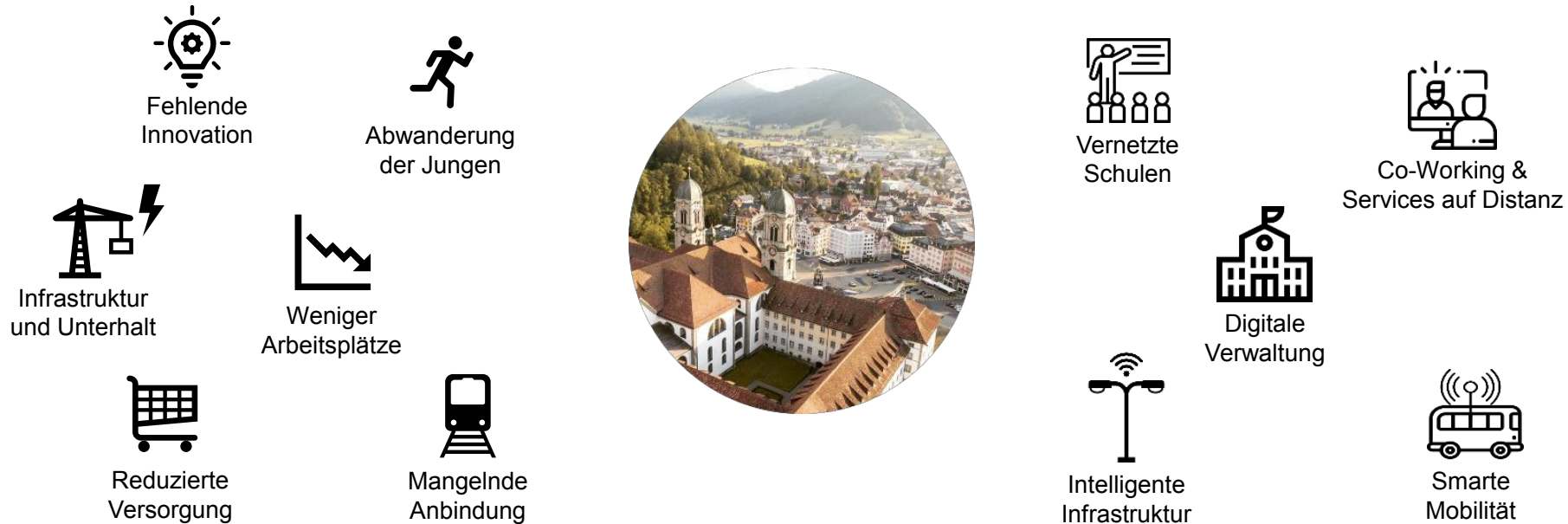
Digitale Lösungen für Gemeinden und Regionen
– in der Corona-Krise und darüber hinaus



in Partnerschaft mit



Herausforderungen und Chancen



Myni Gmeind unterstützt Gemeinden und Regionen in ihrer Entwicklung zum *smart village* oder zur *smart region*.

Unsere Projekte zielen darauf, die Lebensqualität der Einwohner und die Attraktivität als Wirtschafts- und Arbeitsstandort zu erhöhen.

Aktivitäten



I. Offener Workshop «Digitalisierung»

Mit Politik, Gewerbe, Einwohnern: Bedürfnisse evaluieren, Ideen generieren



II. Projekt-Initiierung und -Begleitung

Unterstützung bei Projektumsetzung und im Veränderungsprozess



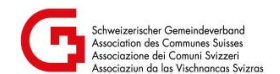
III. Veranstaltungen

Content Partner für externe Plattformen; Organisator regionaler Anlässe



IV. Impulsgeber im föderalistischen «Ökosystem Digitalisierung»

Beitrag zur Neugestaltung der Zusammenarbeit im digitalen Zeitalter

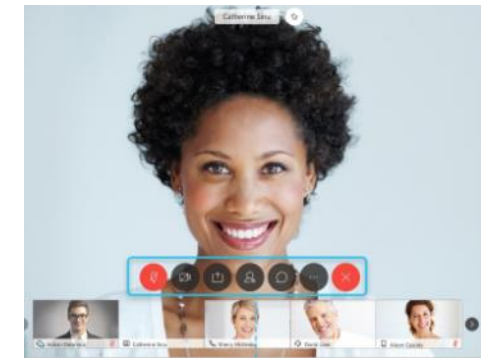


Videokonferenzen & My Local Services: Angebot



Videokonferenzen Cisco Webex

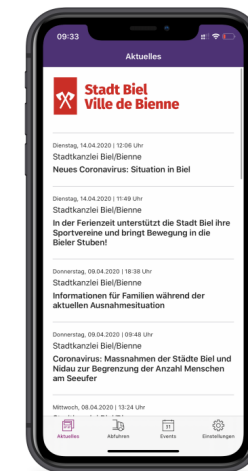
- Durchführung Videokonferenzen bis 1000 Teilnehmer
- Lizenzen für alle Mitglieder Exekutive und Verwaltungsmitarbeitende
- Vier Monate kostenlos
- Registrierung und Support durch Swisscom



My Local Services

- Kommunikation Behörden (Gewerbe) > Bevölkerung
- Als Push: News, Abfallkalender, Sondermeldungen
- Kostenlose Nutzung Basis-Module bis Ende 2020
- Registrierung und Support durch Post

➤ **Versand Schweizerischer Gemeindeverband bzw. Myni Gmeind im April und Mai 2020 an alle 2202 Gemeinden**



Quellen: Cisco, Schweizerische Post



Videokonferenzen & My Local Services: Einführung und Begleitung

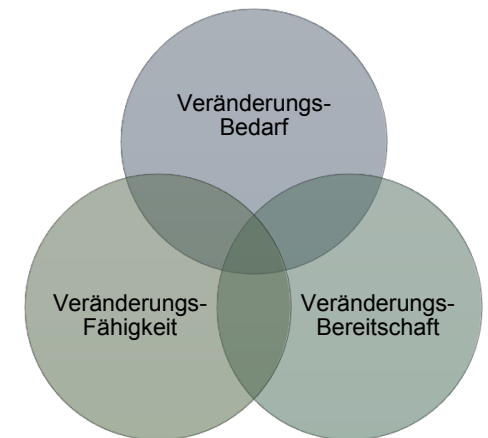


Produkte Ja – Verkaufsplattform Nein:

- Angebote für Produkte unserer Industriepartner
- Aber mit nachhaltiger Unterstützung und Vernetzung

Einführung und Begleitung:

- Spezifische Online-Schulungen von Myni Gmeind und Partnern mit Erfahrungsberichten zu Anwendung, Chancen und Herausforderungen
- Spezielle Video-Tutorials zum Einsatz in Gemeinden
- Aufbau regionaler Hubs für Erfahrungsaustausch und Unterstützung



Videokonferenzen & My Local Services: Learnings



«Videokonferenzen und Informations-App sind für uns wertvolle Kommunikationsmittel – gerade in der Corona-Zeit. Sie vereinfachen die Arbeit innerhalb der Verwaltung und erleichtern uns die zeitnahe Information unserer Einwohnerinnen und Einwohner.»

Jolanda Lauber, Gemeindeschreiberin Adelboden

Fazit:

- Nutzen für Gemeinde hoch, wenn sie Instrumente kompetent einsetzt
- Begleitung zentral für nachhaltigen Nutzen
- Anzahl Registrierungen eher tief (Gemeinden absorbiert, Angebot zu spät, Angebotsschwemme)
- Wie tragen wir die Dynamik nach Corona weiter?

6 Thesen nach 20 Monaten Myni Gmeind

1. Je grösser das Feld, desto schwieriger der erste Schritt: «Stop complaining; start prototyping»
2. Es geht nicht *los* ohne externe Impulse – es geht nicht *weiter* ohne interne Treiber
3. Technologie ist nur das Werkzeug; Begleitung und Kulturwandel für nachhaltige Wirkung zentral
4. Es gibt nicht *die* Gemeinde. Skalierbarkeit und Regionalisierung als Herausforderungen
5. Häufig mangelt es nicht an Willen, sondern Ressourcen (drohender Digitalisierungsgraben)
6. Es braucht Partnerschaften, um das NRP-Potenzial auszuschöpfen

*«Mir kommt es oft vor, als spreche ich mit einem Automechaniker, der sein Handwerk in den 1980er lernte.
Der kommt mit den Teslas einfach nicht mehr klar.»*

«Culture eats strategy for breakfast.»



Quelle: CYP



Geschäftsstelle Verein Myni Gmeind

c/o reflecta ag
Zieglerstrasse 29
3007 Bern

Tel. 031 387 37 97
info@mynigmeind.ch
www.mynigmeind.ch

Hannes Treier, Geschäftsführer, hannes.treier@mynigmeind.ch
Noé Blancpain, Stv. Geschäftsführer, noe.blancpain@mynigmeind.ch



MYNI GMEIND

in Partnerschaft mit



Schweizerischer Gemeindeverband
Association des Communes Suisses
Associazione dei Comuni Svizzeri
Associaziun da las Vischnancas Svizras